



Liebe Leserin, lieber Leser,

2021 wird wahrscheinlich als ein ganz besonderes Jahr in die Geschichte des Diakonischen Werkes Schweinfurt eingehen. Nicht weil sich in diesem Jahr so viel Außergewöhnliches ereignet hat, sondern weil es den Abschluss einer langen Zeit der Kontinuität in der Leitung des Diakonischen Werkes markiert.

Mitten in der schwierigen Corona-Zeit, die ansonsten das Jahr ein weiteres Mal im Klammergriff hatte, fand im Übergang zwischen 2021 und 2022 der Wechsel im Vorstand statt. Auch wenn 2022 Pfarrer Jochen Keßler-Rosa noch bis Ende Juli als Vorsitzender Teil des Vorstandes war, war klar und deutlich sichtbar, dass der Verwaltungsrat mir die große Aufgabe anvertraut hat, unser Diakonisches Werk nun zusammen mit den vielen engagierten Mitarbeiter*innen im Haupt- und Ehrenamt sowie den Mitgliedern und Förderern unserer Arbeit in die Zukunft zu führen.

Für diese Zukunft und alle Herausforderungen, vor denen wir heute und künftig stehen, vertrauen wir darauf, dass der Segen Gottes über unserer Arbeit auch in dieser Zukunft weiter über uns stehen wird.

Allen, die uns im zurückliegenden Jahr unterstützt haben und auch weiter unterstützen, allen, die daran mitarbeiten, dass wir Diakonie für die Menschen sein können, allen, die sich für uns einsetzen, ein herzliches Dankeschön! Ganz besonders gilt das in diesem Jahr Pfarrer Jochen Keßler-Rosa, der 30 Jahre die Geschicke der Diakonie geleitet hat. Gemeinsam stellen wir uns dem Auftrag unserer Diakonie heute ebenso wie zuletzt.

Ihr



Carsten Bräumer

Vorstand Diakonisches Werk Schweinfurt e. V.



SCHLAGLICHTER & HIGHLIGHTS

2021 / 2022

ELEKTROFAHRZEUGE UND INTELLIGENTER LADEPARK

In den Diakoniestationen Schweinfurt Stadt und Niederwerrn wurde nahezu komplett auf Elektrofahrzeuge umgestellt und damit eine nachhaltige Lösung für die hauptsächlich auf Kurzstrecken genutzten Fahrzeuge gefunden. Dank der Förderung ist der Fuhrpark darüber hinaus mittelfristig auch wirtschaftlicher. Um die neuen E-Autos zuverlässig laden zu können, wurden die Stellplätze an den Diakoniestationen mit Ladepunkten ausgestattet, die über eine etwa fünfmal schnellere Ladung als an einer üblichen Haushaltssteckdose verfügen. Über ein Monitoring-Portal besteht zudem die Möglichkeit zur Überwachung und Steuerung der Ladevorgänge – angesichts der aktuellen Entwicklung schon zu diesem Zeitpunkt eine vorausschauende Entscheidung.



ERSTER PREIS FÜR OBA BEI DIAKONIE-WETTBEWERB

Die Offene BehindertenArbeit (OBA) hat mit ihrem Projekt „Leichte Sprache“ den ersten, mit 2.000 Euro dotierten Preis des bayernweiten Diakonie-Wettbewerbs gewonnen, der 2021 unter dem Motto „Zukunft gestalten - Wir fördern ehrenamtliche Projekte“ stand. 2018 kam die OBA auf die Idee, eine „Übersetzer- und Prüfgruppe für Leichte Sprache“ ins Leben zu rufen. Ehrenamtliche ohne Behinderung übersetzen - zusammen mit hauptamtlichen Mitarbeitenden der OBA - schwierige Texte in „Leichte Sprache“. Ehrenamtliche mit Behinderung prüfen anschließend die Übersetzungen. Dieses Konzept hat großen Erfolg und immer mehr Organisationen vergeben entsprechende Aufträge an die OBA.



OFFENER BRIEF DER WOHLFAHRTSVERBÄNDE

Mit einem offenen Brief hat sich Jochen Keßler-Rosa als Regionalbeauftragter der Diakonie Unterfranken im Namen der Mitarbeitenden der Altenpflege von Arbeiterwohlfahrt, Caritas und Diakonie und aus Verantwortung für die betreuten und gepflegten Menschen Ende 2021 an die Abgeordneten für die Region Schweinfurt und Bad Kissingen gewandt. Er wies auf die katastrophalen Folgen der Corona-Pandemie und der nur auf den Gesundheitssektor beschränkten Impf-Pflicht für die Altenpflege hin, die weiter dazu beitragen, dass pflegebedürftige Menschen nicht mehr verantwortungsvoll und professionell versorgt werden können. Die von eigener Seite nachdrücklich geforderte allgemeine Impf-Pflicht könnte diese Entwicklung unterbinden.

SCHLAGLICHTER & HIGHLIGHTS

2021 / 2022

FÜNF-JAHRESFEIERN DER MEHRGENERATIONENHÄUSER

Bunte Ballons, Popcornduft, ein Bollerwagen und eine schwebende Fünf sind die bleibenden Eindrücke der beiden Fünf-Jahresfeiern der Mehrgenerationenhäuser in Schwebheim und Schweinfurt.

In Schwebheim machte man sich trotz Regen mit dem Bollerwagen auf den Weg und brachte im Rathaus als Dankeschön für alle Unterstützung kleine Geschenke vorbei.

In Schweinfurt wurde einen Tag später die Popcornmaschine angeschmissen und zu einer „Party to go“ geladen. Gemäß dem Motto „miteinander füreinander“ geht es in den Mehrgenerationenhäusern immer um Menschen, die sich einbringen, die mitgestalten und füreinander da sind.



Schwebheim



Schweinfurt

VORSTANDSWECHSEL

Zum 1. Januar 2022 ist Pfarrer Carsten Bräumer als weiteres Mitglied in den Vorstand des Diakonischen Werkes Schweinfurt e. V. eingetreten. Er ist 55 Jahre alt und war bis 2021 bereits 24 Jahre lang in drei verschiedenen Diakonischen Unternehmungen in verantwortlicher Position tätig. Pfarrer Jochen Keßler-Rosa übergab nach und nach alle Aufgaben an Herrn Bräumer, der seit März für alle operativen Themen und Fragen Ansprechpartner ist. Herr Keßler-Rosa schied Ende Juli nach 30-jähriger Tätigkeit als Leiter der Diakonie in der Region aus dem Vorstand der Diakonie Schweinfurt aus.



ERÖFFNUNG TAGESPFLEGE EUERBACH

Ende April 2022 wurde die neu gebaute Tagespflege in der Euerbacher Hauptstraße eingeweiht, die seit Mai für bis zu 18 Gäste täglich von Montag bis Freitag von jeweils 8 bis 17 Uhr geöffnet ist. Für die Einladungskarten zur Einweihung der Tagespflege wurde im Kindergarten St. Christophorus in Euerbach ein Malwettbewerb ausgeschrieben und damit eine enge und gute Zusammenarbeit der beiden Einrichtungen begonnen. Während der Tagespflege die großen, hellen Räume im Erdgeschoss des Neubaus genutzt werden, befinden sich die Krippengruppen des Kindergartens im ersten und zweiten Obergeschoss des gleichen Hauses.



SCHLAGLICHTER & HIGHLIGHTS

2021 / 2022

FEHLENDE MITARBEITENDE TROTZ INTENSIVEM PERSONALMARKETING

Bereits seit einigen Jahren spielt das Personalmarketing eine wichtige Rolle in der Arbeit der Diakonie Schweinfurt. Dabei werden immer wieder neue Maßnahmen der Mitarbeitenden-Bindung ins Leben gerufen wie beispielsweise das Dienstrad, eine wertschätzende Jubiläumsfeier, verschiedene Angebote im Bereich Gesundheit,



ein Azubi-Camp, eine gemeinsame Teilnahme am MainCityRun und Stadtradeln u.v.m. Daneben werden intensive Bemühungen in der Personalgewinnung unternommen mit beispielsweise der Präsenz in Schulen und auf Berufsmessen, der Nutzung neuer Stellenportale und Medien, dem Einsatz von Radio- und Kinowerbung, Anzeigen in verschiedenen sozialen Medien und Printmedien, Großflächenwerbung u.v.m.

Trotzdem ist der allgemein festzustellende Mangel an Arbeitskräften in unseren Einrichtungen und Diensten mit voller Wucht angekommen – in Pflegeheimen können Betten wegen fehlender Pflegekräfte nicht mehr belegt werden und zuletzt mussten Pflegeverträge in der Diakoniestation Schweinfurt Stadt gekündigt werden, um eine weitere Überbelastung der Mitarbeitenden zu verhindern.

PUBLIKUMSPREIS FÜR BAHNHOFSMISSION

Die Versicherungskammer Stiftung hat mit dem Ehrenamtspreis besonders beeindruckende Engagements gewürdigt. Dabei hat die Schweinfurter Bahnhofsmission mit den Angeboten Mobile Reisebegleitung, Stadtteil-Café und Männerfrühstück ein Preisgeld in Höhe von 1.000 Euro gewonnen, das u.a. zur Finanzierung der Fortbildungen für die Ehrenamtlichen verwendet wird.



BAU PRODUKTIONSKÜCHE IN OERLENBACH

Da das Essen nicht nur direkt Auswirkungen auf das Wohlbefinden und die Gesundheit der älteren Menschen hat, sondern meist auch in ihrem Tagesablauf eine zentrale Rolle spielt, ist es wichtig, Einfluss auf die Qualität des Essens nehmen zu können, das die Bewohner*innen und Gäste in den eigenen Einrichtungen und Diensten bekommen. Deshalb wird eine neue Produktionsküche im Verfahren des Cook and Chill im Gewerbepark an der A71 bei Oerlenbach/Poppenhausen gebaut und beim Essen besonders Wert auf Qualität, Regionalität und Nachhaltigkeit gelegt. Mit der Fertigstellung der Küche wird Mitte 2023 gerechnet.



Es gibt noch Vieles zu berichten. Hier haben Sie nur einen kleinen Ausschnitt gesehen und gelesen. Man könnte Bücher schreiben...

Folgen Sie uns auf Facebook (www.facebook.com/DiakonieMainRhoen), Instagram (www.instagram.com/diakoniemainrhoen) und Homepage (www.diakonie-schweinfurt.de) oder wie gehabt in der Zeitung. Da gibt es regelmäßig aktuelle Nachrichten aus unseren über 40 Einrichtungen, Diensten und Projekten. Bleiben Sie neugierig, es lohnt sich!

ZAHLEN, DATEN & FAKTEN

Jahresumsatz 2021 in €

GESCHÄFTSSTELLE

	2.900.000
--	-----------

SOZIALE DIENSTE

Asylarbeit	800.000
Kirchliche Allgemeine Sozialarbeit	1.400.000
Offene Behindertenarbeit	400.000
Psychosoziale Beratungs- und Behandlungsstelle – Suchtberatung Schweinfurt	400.000
Sozialpsychiatrischer Dienst mit Betreutem Wohnen und Tagesstätten	1.500.000
Staatlich anerkannte Beratungsstelle für Schwangerschaftsfragen, Schwangerschafts-, Sexual- und Familienplanungsberatung	400.000
	4.900.000

TAGESPFLEGEN

Wilhelm-Löhe-Haus, Schweinfurt	300.000
Niederwerrn	400.000
Schwebheim	300.000
	1.000.000

AMBULANTE ALTENHILFE

Diakoniestation Sennfeld	400.000
Diakoniestation Gochsheim	500.000
Diakoniestation Niederwerrn	600.000
Diakoniestation Schwebheim	500.000
Diakoniestation Lauertal	800.000
Diakoniestation Schweinfurt-Stadt	1.100.000
Hilfen im Alltag	600.000
Modellprojekt „Gerontopsychiatrische Vernetzung in der Region Main-Rhön“	100.000
	4.600.000

STATIONÄRE ALTENHILFE

Seniorenzentrum Wilhelm-Löhe-Haus, Schweinfurt	5.600.000
Pflegezentrum Maininsel, Schweinfurt	5.500.000
Wohnen für Senioren Paul-Gerhardt-Haus, Schweinfurt	400.000
Pflegezentrum Theresienstift, Bad Kissingen	3.100.000
Wohnen für Senioren Katharinenstift, Bad Kissingen	200.000
Seniorenhaus Kramerswiesen, Oerlenbach	2.300.000
Erhard-Klement-Haus, Maßbach	900.000
	18.000.000

SONSTIGE UMSÄTZE

	200.000
--	---------

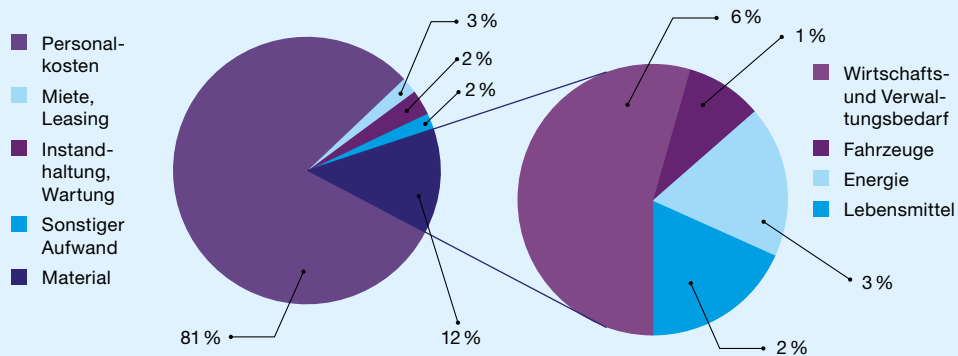
Vergleichswerte

	2020	2021
Jahresumsatz	33.200.000 €	32.000.000 €
Bilanzsumme	28.100.000 €	27.300.000 €
Hauptamtliche Mitarbeitende	721	693

ZAHLEN, DATEN & FAKTEN

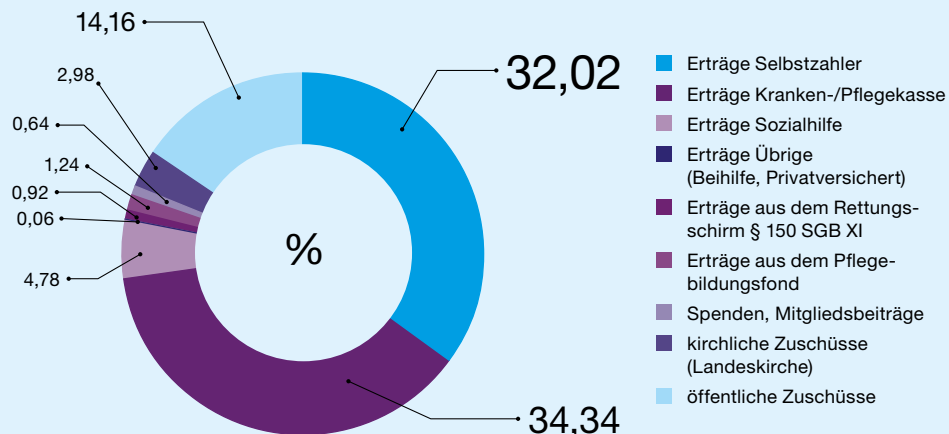
Aufwendungen

Diakonisches Werk Schweinfurt 2021



Erträge

Diakonisches Werk Schweinfurt 2021



UNSERE PARTNER

MIT GESCHÄFTSBESORGUNGSVERTRAG

Jahresumsatz und Mitarbeitende 2021

	Jahresumsatz	MA
Diakonisches Werk Kitzingen e. V.	7.200.000 €	151
Zentraler Diakonieverein Markt Einersheim	1.200.000 €	27
Diakonisches Werk Bad Neustadt e. V.	3.000.000 €	79
Diakonisches Werk Haßberge e. V.	2.100.000 €	58
Lebenshilfe Bad Kissingen e. V.	7.000.000 €	121
Evang. Haus Gottesgüte Oberlauringen e. V.	4.500.000 €	70
Diakonieverein Willmars e. V.	3.000.000 €	53
Haus Marienthal e. V.	800.000 €	11
(Verwaltungsauftrag Haus Marienthal gGmbH)	8.000.000 €	211
Evangelischer Gemeindeverein Sennfeld e. V.	1.400.000 €	34
Kindertagesstätte Oberlauringen e. V.	300.000 €	8

sowie

- Tafel Schweinfurt e. V.
- Junge Stimmen Schweinfurt e. V.
- Diakonieverein Lauertal e. V.
- Evangelischer Frauenbund Schweinfurt e. V.

und folgende Stiftungen:

- Diakonische Altenstiftung Schweinfurt
- Gerhard und Johanna Riedel-Stiftung
- Protestantische Kirchenstiftung Schweinfurt
- Stiftung Schweinfurt hilft Schweinfurt
- Stoffel-Haus-Stiftung

Verwaltetes Geschäftsvolumen:
Mitarbeitende insgesamt:

71.498.000 €
1.519 Mitarbeitende

DIE VERANT- WORTLICHEN

im Diakonischen Werk Schweinfurt

Verwaltungsrat:

Klaus Eckhardt	1. Vorsitzender
Dekan Oliver Bruckmann	2. Vorsitzender
Gisela Balandat	
Erna Rauscher	
Prof. Dr. Stefan Kanzler	
Rainer Rothmund	
Erika Aleksonis	

Vorstand und Leitung:

Jochen Keßler-Rosa	Vorstand (bis 31.07.2022)
Carsten Bräumer	Vorstand (seit 01.01.2022)
Susan Stade	Finanzen und Zentrale Dienste
Johannes Kuther	Stationäre Altenhilfe und Tagespflege
Tanja Back	Ambulante Altenhilfe und Tagespflege
Elke Krug	Soziale Fachdienste
Uwe Kraus	Offene Soziale Dienste
Eva Baunach	Marketing und PR, Service-Wohnen
Alex Iffert	Behindertenhilfe
Henrike Rudolf	Jugend- und Behindertenhilfe
Andrea Neeb	Jugendhilfe

#MeineDiakonie

Diakonisches Werk Schweinfurt e. V.

Gymnasiumstraße 16
97421 Schweinfurt

-  09721 2087-0
-  09721 2087-120
-  geschaeftsstelle@diakonie-schweinfurt.de
-  www.diakonie-schweinfurt.de
-  www.facebook.com/DiakonieMainRhoen
-  www.instagram.com/diakoniemainrhoen

Bankverbindung und Spendenkonto:

Diakonisches Werk Schweinfurt
Sparkasse Schweinfurt

BIC: BYLA DEM1 KSW

IBAN: DE48 7935 0101 0000 0025 35

Fotos:
Diakonie Schweinfurt, DW Bayern,
Titel: © Robert Kneschke – stock.adobe.com